

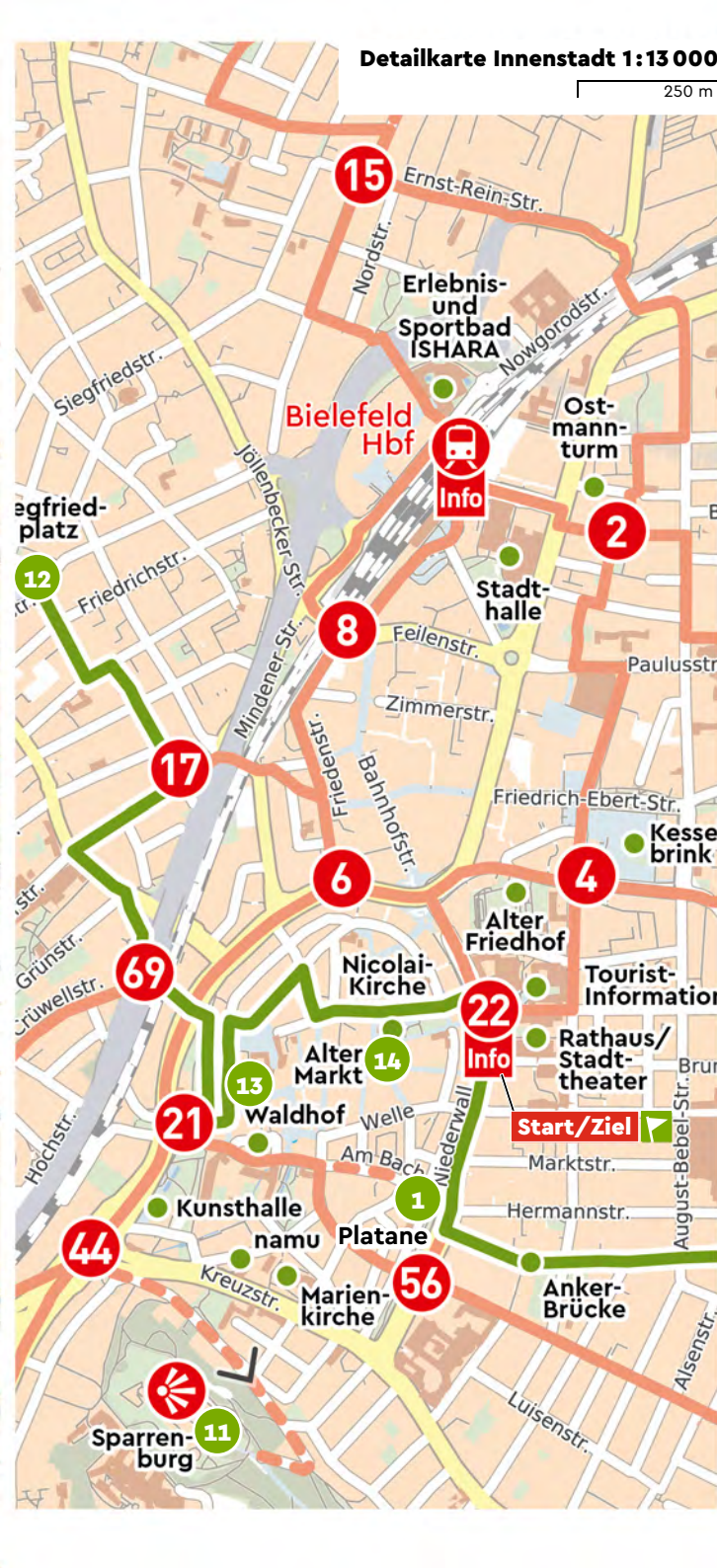
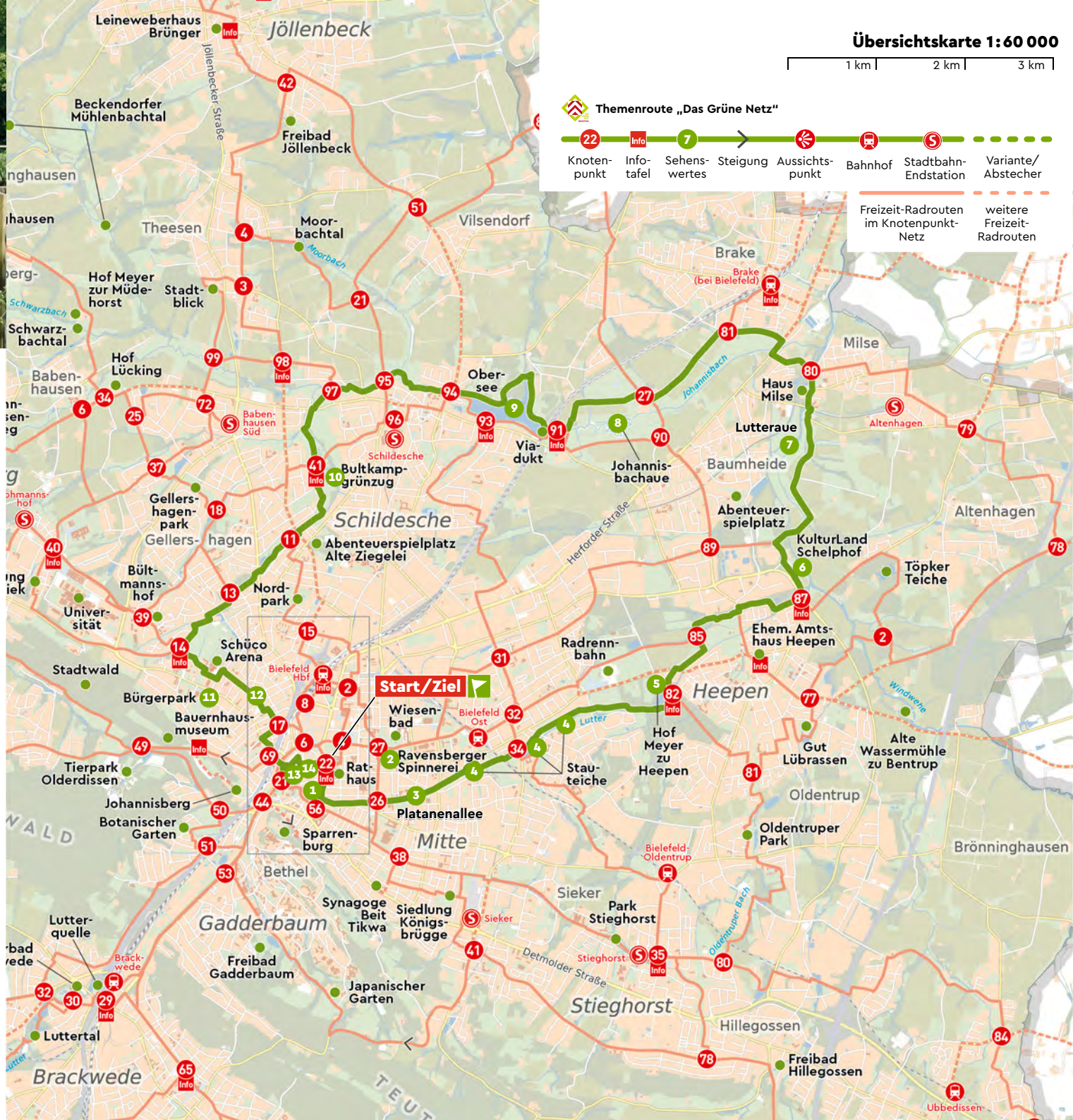


Bultkampgrünzug Foto: Ulrich Helweg

**Spickzettel**  
Das Grüne Netz

Folgen Sie dem Routen-Zeichen auf einem abwechslungsreichen Rundkurs durch Grünanlagen und lassen Sie sich von den zahlreichen Spiel- und Rastplätzen zu Pausen einladen!

- Schwierigkeit** Familien-Radtour; flach
- Dauer** 3 Stunden **Länge** 26 km
- Wege** Parkwege, Radwege  
Einige Strecken führen über Privatwege. Wir danken den Eigentümern für die Erlaubnis, die Wege nutzen zu dürfen.
- Umgebung** Parks, Wiesen und Felder, Stadt
- Zu entdecken** das grüne Netz der Bachtäler und Grünzüge, Lutterau in Milse, Heckrinder in der Johannisbachau, Obersee mit Viadukt, Altstadt
- Start/Ziel** Tourist-Information im Neuen Rathaus (Stadtbahn-Haltestelle Rathaus)



**Das Knotenpunkt-Netz**  
In ganz Bielefeld sind die Radroutenkreuzungen – die Knotenpunkte – mit Nummern beschildert. Im Knotenpunkt-Netz sind Radtouren ohne große Vorbereitung möglich. Radeln Sie einfach von Knotenpunkt zu Knotenpunkt!

**Ideale Ergänzung:  
Der Fahrradstadtplan  
Bielefeld**

Kostenlos erhältlich in der Tourist-Information, beim Amt für Verkehr, in den Bezirksämtern und beim ADFC Bielefeld.

**Impressum**  
Herausgeber: Stadt Bielefeld, Amt für Verkehr, August-Bebel-Str. 92, 33602 Bielefeld  
Verantwortlich für den Inhalt: Olaf Lewald  
Mitarbeit: Gabriele Weber, Barbara Choryan  
Routenkonzept: Amt für Verkehr, ADFC Bielefeld, Bielefeld Marketing GmbH, Umweltamt Bielefeld  
Redaktion und Gestaltung: friends Design und Kommunikation GmbH, Bielefeld  
Kartengrundlage: bielefeldKARTE (06.2019) © Stadt Bielefeld, Amt für Geoinformation und Kataster (CC BY 4.0)  
Titelfoto: Bultkampgrünzug, Ulrich Helweg  
1. Auflage 2020

Gefördert durch:

Stadt Bielefeld  
Amt für Verkehr

WAGFS  
Wirtschaftsamt für Geoinformation und Kataster

Ministerium für Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen

# BI

## Das Grüne Netz Familien-Radtour

[www.bielefeld.de/radfrendlich](http://www.bielefeld.de/radfrendlich)



Rundtour, 26 km



# So grün ...

„Das Grüne Netz“ ist die perfekte Radroute für eine ausgedehnte Feierabendrunde oder einen Sonntagsausflug mit der Familie. Kommen Sie mit und entdecken Sie, was unsere Stadt direkt vor der Haustür zu bieten hat!



Direktorengarten und Villa Huelsmann

## Durch den Rochdale-Park zur Ravensberger Spinnerei



Foto: Bielefeld Marketing GmbH/Patrick Piecha

Rund um die **2 Ravensberger Spinnerei** ist ein Kultur- und Veranstaltungszentrum mit zwei Museen, Programmkino und Volkshochschule entstanden. Der Garten neben der ehemaligen Direktorenvilla wurde nach alten Plänen mit Teich und Springbrunnen weitgehend originalgetreu hergerichtet.



Foto: Klaus Frank

Der Stamm der mächtigen **1 Platane** an der Ecke Niederwall/Am Bach hat einen Umfang von 5 1/2 Metern.



Foto: Bielefeld Marketing GmbH

**Abstecker:** Das mächtige „Fabrikschloss“ **2 Ravensberger Spinnerei** war im 19. und frühen 20. Jahrhundert eine der größten Flachspinnereien Europas, in der bis zu 20 000 Spindeln liefen.

## Ein ganz langer Park an den Stauteichen in Heepen

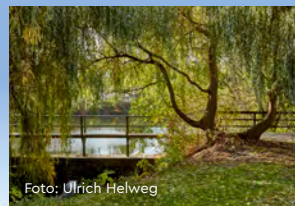


Foto: Ulrich Helweg

Der Weg entlang der Lutter und ihrer **4 Stauteiche** weitet sich zu einem immer breiter werdenden landschaftlichen Grünzug.



Foto: Claudia Böhm

Der von einer Gräfte (Wassergraben) umgebene **5 Hof Meyer zu Heepen** gehörte früher zu den größten Höfen des Ravensberger Landes. Heute wird er unter anderem als Naturfreundehaus genutzt.

## Durch Bachauen zum Obersee



Foto: Ulrich Helweg

Am **9 Obersee** findet jeder seinen Lieblingsplatz. Der 1982 entstandene See ist Hauptanziehungspunkt in einer 80 Hektar großen Grünanlage. Wasser, Rad- und Spazierwege, Gastronomie, Minigolf, Spielplätze und viele Veranstaltungen garantieren einen hohen Freizeitwert.



Foto: Klaus Frank

Das Landschaftsschutzgebiet **7 Lutterraue** mit Ackerflächen, Weiden und Wiesen, Hecken und Wäldchen, Bächen und Weihern gilt als das Gebiet mit der höchsten Brutvogeldichte in Bielefeld und Umgebung. Rebhuhn, Wachtel, Kiebitz, Neuntöter und Nachtigall fühlen sich hier wohl.



Foto: Claudia Böhm

Auf den Wiesen der **8 Johannisbachau** weidet eine Herde Heckrinder. Die robusten Tiere mit ihren beeindruckenden Hörnern sind hier ganzjährig zu beobachten.

## Das Grünzugnetz in Schildesche



Foto: Ulrich Helweg

Die vom Teutoburger Wald herabführenden Bachtäler und die Grünzüge bilden im Stadtteil Schildesche die Grundelemente eines grünen Netzes. Bielefeld setzt diese einzigartige Idee seit mehr als 100 Jahren um, von den ersten Plänen des Gartenbaudirektors Paul Meyerkamp bis heute. Parkanlagen und naturnah belassene Grünflächen durchziehen die Stadt netzartig und verbinden die Wohngebiete mit den umgebenden Landschaften wie Teutoburger Wald, Johannisbachau und Obersee.

## Liebblingsplätze im Bürgerpark und in der Altstadt



Foto: Matthias Schrupp

Individuelle Geschäfte, Straßencafés und grüne Oasen machen den Reiz der Altstadt aus. Auf dem **14 Alten Markt** verbreitet der sehr seltene, prachtvolle Geweihbaum mit seinen großen Fiederblättern eine beinahe tropische Atmosphäre.

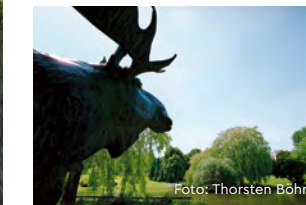


Foto: Thorsten Böhm

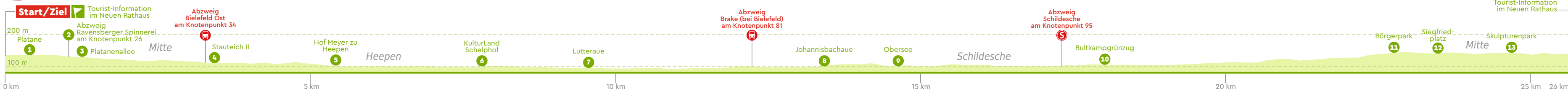
Im nordöstlichen Teil des **11 Bürgerparks** – gegenüber der Rudolf-Oetker-Halle – steht diese Elchskulptur: Wie viele Kinder wollten wohl schon auf dem Rücken des Elches sitzen und die Welt von oben bestaunen?



Foto: Susanne Freitag

Der großzügig angelegte **13 Skulpturenpark der Kunsthalle Bielefeld** bietet beste Bedingungen für eine inspirierende Pause unter freiem Himmel. Flanieren Sie zwischen den Skulpturen von Olafur Eliasson, Sol LeWitt, Henry Moore, Thomas Schütte und anderen oder verweilen Sie am Wasserbecken!

### Höhenprofil Themenroute „Das Grüne Netz“



**Start/Ziel**  
Tourist-Information  
im Neuen Rathaus

Foto: Ulrich Helweg